

Ausbildung Fortbildung Praxis



Infogespräch vereinbaren

Rufen Sie uns an, um ein kostenloses und unverbindliches, telefonisches Beratungsgespräch zu vereinbaren:
0234 - 95 09 808



Dabei sein als Gasthörer

Nach vorheriger Absprache können Sie kostenlos und unverbindlich einen Seminartag als Gasthörer dabei sein.
info@ifpo-osteopathieakademie.de



IFPO Osteopathieakademie

Institut für Osteopathieaus- und -weiterbildung mit osteopathischem Praxiszentrum

Die Akademie ist **Mitglied im Verband** für Osteopathie und ganzheitliche Therapie e.V. in München und arbeitet nach dessen Ausbildungs- und Prüfungsrichtlinien. Die **Gesamtausbildung mit einem Umfang von 1.350 Unterrichtsstunden** kann flexibel gestaltet und belegt werden. Absolventen können Mitglied im Verband werden und sich in die **Therapeutenliste** aufnehmen lassen. Nach abgeschlossener Ausbildung können sich die Teilnehmer als Leistungserbringer für Osteopathie bei teilnehmenden gesetzlichen **Krankenkassen registrieren lassen**. Wir unterrichten zusätzlich zur klassisch - traditionellen Osteopathie eine moderne systemisch - integrative osteopathische Methodem, bei der auch biochemische Faktoren und gerätegestützte Diagnose zur Anwendung kommen.

Zertifizierte Akademie

Die Qualität unserer Ausbildung ist uns besonders wichtig. Die Akademie selbst sowie unsere osteopathische Aus- und Weiterbildung sind **zugelassen als Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung**, der AZAV.

Wir haben ein **Qualitätsmanagement-System** auf Basis DIN ISO 9001 installiert, welches durch eine staatlich akkreditierte Zertifizierungsstelle, die QUACERT GmbH, abgenommen ist. Regelmäßige Kontrollen sorgen für den gleichbleibenden hohen Qualitätsstandard unserer Ausbildung.

Philosophie

Angefangen vom ersten persönlichen Beratungsgespräch bis hin zur individuellen Ausbildungsplanung ist für uns eine gute **persönliche Betreuung** unserer Teilnehmer selbstverständlich. Der **flexible modulare Aufbau** ermöglicht es den Teilnehmern, die Ausbildungsdauer selbst individuell zu gestalten - dies schafft zeitliche und finanzielle Sicherheit während der gesamten Ausbildungsdauer.

Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt auf der **praktischen Arbeit**. Deshalb wird in **kleinen Gruppen** in unseren hellen, modernen Unterrichtsräumen unterrichtet, welche mit **hochwertigen, höhenverstellbaren Therapieliegen der Firma SVG** ausgestattet sind. Unser **erfahrenes Dozententeam** besteht aus praktizierenden Heilpraktikern und Ärzten mit mehrjähriger Praxis- und Lehrerfahrung.

Für alle Interessenten gibt es die kostenlose und unverbindliche Möglichkeit, in einem unserer laufenden Kurse als **Gasthörer** dabei zu sein. Schauen Sie rein und machen sich persönlich ein Bild von unserer Ausbildung.



Osteopathie

Osteopathie ist eine ganzheitliche, manuelle Therapieform. Sie zählt zur Komplementärmedizin und bedient sich zur Behandlung von Funktionsstörungen des Körpers der Hände. Begründet wurde die Osteopathie in Amerika von A.T. Still. Sie stellt die Gesundheit des Patienten in den Mittelpunkt, nicht die Symptome und verfolgt einen ganzheitlich ausgerichteten Behandlungsansatz mit einer eigenständigen Philosophie.

Die osteopathische Therapie besteht nicht allein in der Anwendung bestimmter einzelner Techniken, sondern basiert auf einer systemisch - integrativen Diagnostik und Behandlung. Durch das Einbeziehen der Körpersysteme Bewegungsapparat, Nervensystem, Gefäß- und Lymphsystem, Organsystem und craniosacrales System soll der Patient ganzheitlich betrachtet und behandelt werden.

In der Osteopathie unterscheidet man aus didaktischen Gründen drei Systeme, die bei der Diagnose und Behandlung aber immer zu einem Ganzen zusammenfließen:

Parietales System

Dieser Teil der Osteopathie beschäftigt sich mit Muskeln, Knochen und Gelenken, also mit dem Bewegungsapparat.

Viszerales System

In diesem System geht es um die Behandlung von inneren Organen. Dabei wird die Beweglichkeit der Organe zueinander und das sie einhüllende oder stützende Muskel- und Bindegewebe behandelt.

Craniosacrales System

Die craniosacrale Osteopathie beschäftigt sich u.a. mit dem Kopf und dem Nervensystem des Menschen.



Zertifizierte Akademie



Anerkannte Ausbildung



Ausbildungskonzept

Die **Ausbildung** ist **flexibel aufgebaut** und in **Module unterteilt**. Die Module bestehen jeweils aus mehreren Seminaren in Form von Blockseminaren à 3 oder 4 Tagen. Der Unterricht ist aufgeteilt in Theorie und das Erlernen osteopathischer Untersuchungs- und Behandlungstechniken.

Im praktischen Teil werden die Techniken in der Anwendung gezeigt und anschließend sofort von den Teilnehmern unter Aufsicht und Anleitung der Dozenten geübt. Besonders **vorteilhaft wirkt sich bei diesem Unterrichtskonzept die kleine Gruppenstärke** aus.

Es wird Wert darauf gelegt, dass es nicht nur "Unterricht von vorne" gibt, sondern dass die **Teilnehmer aktiv beteiligt** sind. So werden z.B. Anamnesen eigenständig erhoben und Techniken gezeigt, um möglichst effektiv die Arbeit "am Patienten" zu simulieren. Dadurch erlernt der angehende Osteopath **von Anfang an den souveränen und sicheren Umgang mit Patienten**, was für die spätere Tätigkeit von entscheidender Bedeutung ist. Zudem sind bei den fortgeschrittenen Seminaren "echte" Patienten anwesend, an denen die Teilnehmer Anamnese, Diagnosestellung und Therapie üben können.

Es werden auch die Konzepte, Prinzipien und Philosophie der Osteopathie sowie alle relevanten schulmedizinischen, naturwissenschaftlichen und differentialdiagnostischen Lehrinhalte vermittelt. Die **Abschlussprüfung** und eine optionale **Abschlussarbeit** runden die Ausbildung ab. Außerdem werden **Fortbildungen**, wie z.B. Sonderkurse und **Kinderosteopathie**, angeboten.

Individuelle Gestaltung der Ausbildung

Der flexible modulare Aufbau ermöglicht es den Teilnehmern, die Ausbildungsdauer selbst individuell zu steuern, da Module zur Verkürzung der Ausbildungsdauer auch parallel belegt werden können. Man **verpflichtet sich nur jeweils für das gebuchte Modul** und nicht für die Gesamtausbildung, was zeitliche und finanzielle Sicherheit über den gesamten Ausbildungszeitraum gewährleistet.

So ist es z.B. möglich, entweder mit Modul 1, 2 oder 3 zu beginnen oder diese Module parallel oder hintereinander zu belegen. Auch gibt es die Möglichkeit, erst nur ein Modul zu buchen und dann über die weitere Ausbildung zu entscheiden.



Ausbildungsstruktur

Die einzelnen Ausbildungsmodule sind unterteilt in **Pflichtmodule** und **Wahlmodule**. Die Pflichtmodule müssen im Rahmen der Gesamtausbildung und zur Erlangung des osteopathischen Abschlusszertifikates belegt werden. Die Wahlmodule können individuell belegt werden, um die Gesamtstundenanzahl von 1350 Unterrichtsstunden zu erreichen.

Modul 1: Parietale Osteopathie (Pflichtmodul)

Die parietale Osteopathie beinhaltet die Struktur und Funktion des muskulo-skelettalen und faszialen Gewebes des Menschen. Das Modul eignet sich für Therapeuten der manuellen Medizin, die ihre Behandlungsmodalitäten erweitern wollen, aber auch als Einstiegsmodul der Osteopathieausbildung. Das Modul besteht aus 6 Seminaren zu je 4 Tagen und beinhaltet 216 Unterrichtsstunden.

Modul 2: Viszerale Osteopathie (Pflichtmodul)

Die viszerale Osteopathie befasst sich mit der Behandlung der inneren Organe aus osteopathischer Sicht. Auch dieses Modul ist zum Einstieg in die Osteopathieausbildung gut geeignet. Das Modul besteht aus 6 Seminaren zu je 4 Tagen und beinhaltet 216 Unterrichtsstunden.

Modul 3: Craniosacrale Osteopathie (Pflichtmodul)

Erlernen des craniosacralen Systems entweder als eigenständige Therapieform mit Zertifikat in craniosacraler Osteopathie oder als Teil der Gesamtausbildung. Das Modul besteht aus 6 Seminaren zu 4 Tagen und beinhaltet 216 Unterrichtsstunden.

Modul 4: Integration (Pflichtmodul)

Vertiefung und Integration des Wissens aus der parietalen, viszeralen und craniosacralen Osteopathie. Erweiterung und Vertiefung des osteopathischen Konzeptes mit dem Schwerpunkt auf Hirnnerven, peripheren Nervensystem und viszeralem Reflexsystem. Das Modul besteht aus 6 Seminaren zu je 4 Tagen und beinhaltet 216 Unterrichtsstunden.



Zertifizierte Akademie



Anerkannte Ausbildung



Modul 5: Repetitorium (Wahlmodul)

Die Techniken und Themen der Module Integration und Spezialisierung werden in einer kleinen Gruppe unter Anleitung der Dozenten wiederholt, vertieft und geübt. Dieses Modul ist auch gut zur gezielten Prüfungsvorbereitung geeignet. Die Übungsstunden sind aufgeteilt in Integration 2 Kurse zu je 4 Tagen (72 Unterrichtsstunden) und Spezialisierung 1 Kurs zu 4 Tagen (36 Unterrichtsstunden).

Modul 6: Spezialisierung (Pflichtmodul)

Wir unterrichten an unserer Akademie zusätzlich zur klassisch - traditionellen Osteopathie eine moderne systemisch - integrative osteopathische Methode bei der auch biochemische Faktoren und gerätegestützte Diagnose zur Anwendung kommen. Dies beinhaltet u.a. die Analyse bezüglich Ernährung und chemischer Belastung der Patienten, die Diagnose des Immunsystems, die Bewertung des endokrinen Systems, Diagnostik des Verdauungstraktes und der Entgiftungswege über Leber und Niere. Das Modul besteht aus 2 Seminaren zu je 3 Tagen und 8 Seminaren zu je 4 Tagen und beinhaltet 342 Unterrichtsstunden.

Modul 7: Sonderkurse (Wahlmodul)

Hier werden in regelmäßigen Abständen interessante und erweiterte Themen aus der osteopathischen Medizin vorgestellt. Diese Kurse können von allen regulären Teilnehmern unserer Osteopathieausbildung belegt werden. Zudem sind sie offen für Therapeuten, die ihre osteopathische Ausbildung bereits abgeschlossen haben, um ihr osteopathisches Wissen zu erweitern und zu vertiefen sowie ihrer Fortbildungspflicht nachzukommen. Es werden Seminare zu 3 oder 4 Tagen angeboten und beinhalten 27 bzw. 36 Unterrichtsstunden.

Modul 8: Kinderosteopathie (Wahlmodul)

Die im Rahmen dieses Moduls vorgestellten Techniken und Herangehensweisen richten sich an Therapeuten, die in ihrer Praxis speziell mit Babys und Kindern arbeiten wollen. Das Modul besteht aus 2 Seminaren zu je 4 Tagen und beinhaltet 72 Unterrichtsstunden.

Osteopathische Abschlussarbeit

Es gibt die Möglichkeit, über ein osteopathisches Thema eine Abschlussarbeit anzufertigen, die vor einer Jury von Osteopathen des Verbandes vorgestellt und bewertet wird, um die **osteopathische Marke D.O.S.O.M.®** zu erlangen.



Heilpraktiker Ausbildung

Die IFPO Osteopathieakademie bietet eine kompakte Heilpraktiker - Ausbildung an, die ideal begleitend zur Osteopathieausbildung belegt werden kann. Die in 5 Seminaren mit insgesamt 162 Unterrichtsstunden vermittelten Inhalte bereiten auf die Prüfung für den „großen“ Heilpraktiker beim Gesundheitsamt vor.

Zertifikate

Nach Absolvierung der Module 1 - 4 findet jeweils eine Prüfung statt, die mit einem Zertifikat abschließt. Nach Abschluss des Moduls 6 (Spezialisierung) und Nachweis der 1350 Unterrichtsstunden wird die Zulassung zur Abschlussprüfung erlangt. Mit Bestehen der Prüfung erhält der Teilnehmer das Abschlusszertifikat Osteopathie.

Unterrichtsbegleitendes Skript

Zu jedem Modul gibt es ein **umfangreiches schuleigenes Skript**, in dem die theoretischen und praktischen Lehrinhalte dargestellt sind. Dies ist nicht nur eine **optimale Kursbegleitung**, sondern es ermöglicht das **Wiederholen und Nacharbeiten nach dem Seminar**.

Für das umfangreiche, unterrichtsbegleitende Gesamtskript wird eine Schutzgebühr von jeweils 25 € je Modul erhoben.

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck

Das Land NRW übernimmt mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds unter bestimmten Voraussetzungen einen Teil der Weiterbildungskosten. Die IFPO Osteopathieakademie ist zugelassen zur Annahme von Bildungsschecks.

Bildungsgutschein

Unsere Osteopathieausbildung ist anerkannt als Maßnahme der beruflichen Weiterbildung nach AZAV. Hierfür gilt ein gesondertes Anmelde- und Abrechnungsverfahren. Bitte sprechen Sie uns an.



Zertifizierte Akademie



Anerkannte Ausbildung



Zugangsvoraussetzungen

Die Ausbildung an der IFPO Osteopathieakademie **richtet sich insbesondere an Teilnehmer mit medizinischem Berufsabschluss** wie Ärzte, Heilpraktiker, Physiotherapeuten, Masseure, Krankengymnasten, Ergotherapeuten u.s.w. Sie ist jedoch unter bestimmten Eingangsvoraussetzungen auch für weitere interessierte Teilnehmer offen.

Von **Teilnehmern ohne medizinischen oder therapeutischen Berufsabschluss** wird die Bereitschaft erwartet, sich in die relevante anatomische, physiologische und pathophysiologische Materie einzuarbeiten bzw. parallel zur osteopathischen Ausbildung eine medizinische Ausbildung (z.B. Heilpraktikerausbildung) zu beginnen.

Bei Teilnehmern ohne medizinischen Berufsabschluss wird die Eignung zur Teilnahme an der Osteopathieausbildung vor der Anmeldung von der Schulleitung in einem **persönlichen Gespräch** geprüft. Bitte vereinbaren Sie hierzu einen unverbindlichen telefonischen Beratungstermin.

Weiterbildung

Wir bieten regelmäßig Kurse zur **osteopathischen Fortbildung** an, unsere sogenannten Sonderkurse. Es werden in regelmäßigen Abständen **interessante und erweiterte Themen aus der osteopathischen Medizin** vorgestellt. Diese Kurse sollen Absolventen helfen, ihr Wissen zu erweitern und zu vertiefen sowie ihrer Fortbildungspflicht nachzukommen. Die Seminare sind offen für alle Absolventen von Osteopathieschulen in Deutschland. Diese Kurse sind auch geeignet für Therapeuten anderer manualtherapeutischer Verfahren die osteopathische Konzepte und Techniken kennenlernen möchten. Mögliche Themen sind „**Sportosteopathie**“, „osteopathisches Yoga“, „Faszientechiken“, „Qi Gong/Biomechanik & energetische Konzepte“, „Herzrythmusstörungen“ oder „Muskeltestverfahren“. Unsere Fortbildungskurse Osteopathie sind vom Bund Deutscher Heilpraktiker e.V. (BDH) als **Veranstaltung im Rahmen des Fortbildungszertifikates** für Heilpraktiker anerkannt, je Sonderkurs können 25 Fortbildungspunkte gesammelt werden.

Die IFPO Osteopathieakademie ist als Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung anerkannt. Somit ist es unseren Teilnehmern möglich, bei Ihrem Arbeitgeber Bildungsurlaub für die Teilnahme an Seminaren zu beantragen.



Seminargebühren

Die Ausbildung findet in berufsbegleitender Form als Teilzeitunterricht in Blockseminaren von 3 oder 4 Tagen statt. Ein Seminar beinhaltet 27 bzw. 36 Unterrichtsstunden à 45 Minuten. Die Seminargebühr pro Seminar beträgt 383 € für 3 Tage bzw. 510 € für 4 Tage. Die Prüfungsgebühr für die Module 1-4 beträgt 150 Euro, für die Abschlussprüfung 250 Euro.

Zahlungsmodalitäten

Mit der Anmeldung verpflichten Sie sich nur zur Zahlung der Seminargebühren für das jeweils gewählte Modul.

Teilnehmer ohne Förderung

Nach Eingang des Anmeldeformulars wird die Anzahlung von 200 Euro per SEPA-Lastschrift vom Bankkonto eingezogen. Diese wird dann mit der Seminargebühr des letzten Seminars verrechnet, so dass effektiv keine Anmeldegebühren erhoben werden. Die jeweiligen Seminargebühren werden nach vorheriger Ankündigung ca. zwei Wochen vor Beginn des jeweiligen Seminars per SEPA-Lastschrift vom Bankkonto eingezogen.

Teilnehmer mit Förderung

Bei Einreichung eines Prämiegutscheins werden die Gesamtkosten der gebuchten Fortbildungsmaßnahme abzüglich des Förderbetrages nach vorheriger Ankündigung zwei Wochen vor Beginn der Fortbildungsmaßnahme per SEPA-Lastschrift vom Bankkonto eingezogen.

Kurswiederholung

Bereits belegte Kurse können zur Festigung und Vertiefung wiederholt werden. Bei Wiederholung eines bereits belegten und bezahlten Kurses wird Reduzierung der Seminargebühr von 50% als **Wiederholertarif** gewährt.



Pflichtmodul	Seminar- tage	Unterrichts- stunden	Seminargebühr	5 % Rabatt bei Vorauszahlung
1: Parietal	6 x 4 Tage	216 Ustd.	6 x 510 Euro Skript: 25 Euro, Prüfung: 150 Euro gesamt: 3.235 Euro	gesamt: 3.073 Euro
2: Viszeral	6 x 4 Tage	216 Ustd.	6 x 510 Euro Skript: 25 Euro, Prüfung: 150 Euro gesamt: 3.235 Euro	gesamt: 3.073 Euro
3: Craniosacral	6 x 4 Tage	216 Ustd.	6 x 510 Euro Skript: 25 Euro, Prüfung: 150 Euro gesamt: 3.235 Euro	gesamt: 3.073 Euro
4: Integration	6 x 4 Tage	216 Ustd.	6 x 510 Euro Skript: 25 Euro, Prüfung separat gesamt: 3.085 Euro	gesamt: 2.931 Euro
6: Spezialisierung	2 x 3 Tage 8 x 4 Tage	342 Ustd.	2 x 383 Euro 8 x 510 Euro Skript: 25 Euro gesamt: 4.871 Euro	gesamt: 4.627 Euro
Wahlmodul	Seminartage	Unterrichtsstunden	Seminargebühr	
5: Repetitorium	Integration 2 x 4 Tage Spezialisierung 1 x 4 Tage	72 Ustd. 36 Ustd.	2 x 510 Euro 1 x 510 Euro	
7: Sonderkurse	3 Tage Kurs 4 Tage Kurs	27 Ustd. 36 Ustd.	383 Euro 510 Euro	
8: Kinderosteopathie	2 x 4 Tage	72 Ustd.	2 x 510 Euro Skript: 20 Euro	
Prüfung	Integration Abschlussprüfung		150 Euro 250 Euro	
Heilpraktikerausbildung	5 x 4 Tage	162 Ustd.	5 x 395 Euro gesamt: 1.975 Euro	



Anfahrt

IFPO Osteopathieakademie
Hattinger Straße 44
44789 Bochum

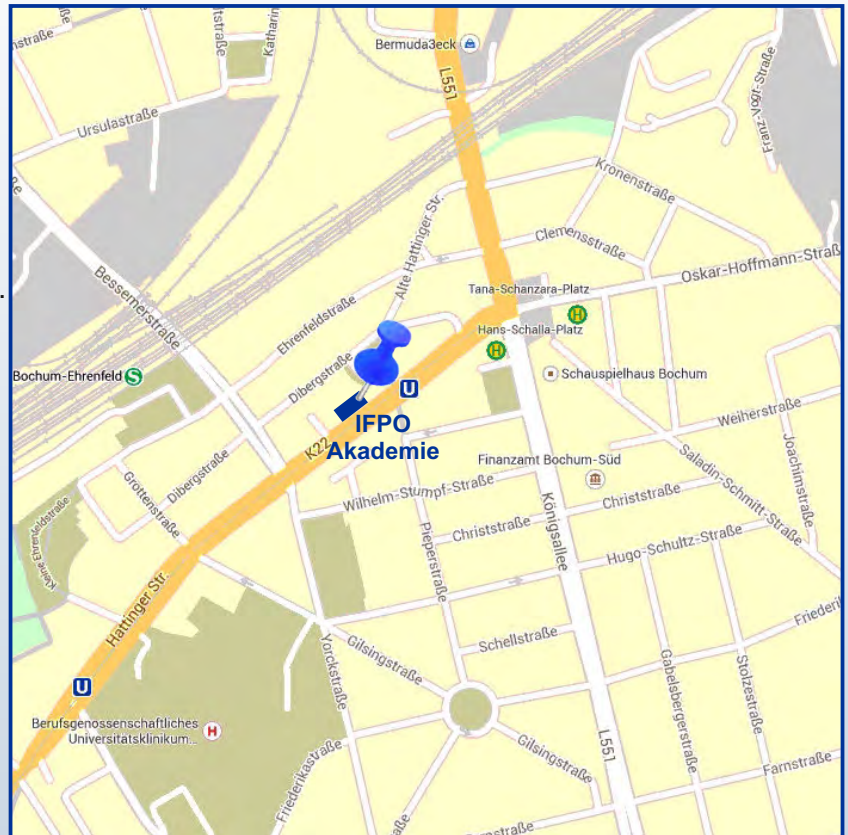
Öffentliche Parkmöglichkeiten finden sich in den umliegenden Seitenstraßen oder in den Parkhäusern der Innenstadt.

Die Akademie ist fußläufig von folgenden Haltestellen erreichbar:

U-Bahn:
Linie 308 oder 318
Haltestelle Schauspielhaus

Bus:
Linie 353, 354, 365
Haltestelle Schauspielhaus

S-Bahn:
Linie S1
Bahnhof Bochum Ehrenfeld



Unterbringung

Die Akademie befindet sich im Zentrum von Bochum. Zahlreiche Pensionen und Hotels in nächster Umgebung bieten ausreichend Übernachtungsmöglichkeiten. Kontaktieren Sie uns, wir unterstützen Sie gerne bei Ihrer Planung.



Zertifizierte Akademie



Anerkannte Ausbildung



IFPO Osteopathieakademie



IFPO Osteopathieakademie

Hattinger Straße 44
44789 Bochum

Telefon: 0234 / 95 09 808

Email: info@ifpo-osteopathieakademie.de

Web: www.ifpo-osteopathieakademie.de

facebook: www.facebook.com/ifpo.osteopathieakademie